

Offenstetten

informiert

Eine Initiative der LWO

Ausgabe 33 • Dezember 2018

www.offenstetten.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Offenstetten, Hörlbach und Gaden



Das Redaktionsteam von „Offenstetten informiert“, die Mitglieder der LWO sowie alle Inserenten wünschen den Leserinnen und Lesern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Klang & Lebensfreude

Tatjana Pissang

Schenke Dir oder deinen Lieben ein unvergessliches Klangerlebnis!

Wiesenweg 2, 93326 Offenstetten Tel. 09443/3345
www.pissang-tatjana.de

SSANGYONG CITROËN

Fischer AUTOHAUS GmbH

www.fischer-abensberg.de
Werkstraße 8 • 93326 Abensberg
09443-91380 • info@fischer-abensberg.de

Verkauf & Verleih

Aschenbrenner

• Schweißtechnik • Elektro- u. Diamantwerkzeuge
• Baumaschinen • Trenn- u. Schleifwerkzeuge

Michael Aschenbrenner Rudolf-Diesel-Str. 6 93326 Abensberg
Mobil: 0171 - 857 384 4 Tel.: 09 443 - 66 56 Telefax: 09 443 - 66 93
www.maschinen-aschenbrenner.de info@maschinen-aschenbrenner.de

HR-Brandschutz
Herbert Resch

- Brandschutzbeauftragter
- Brandschutzschulung im Betrieb
- Feuerlöscher Wartung/Verkauf
- Erstellung von Brandabschottung

Sandkreppe 8 93326 Abensberg
Telefon: 09443 9911070 E-Mail: info@hr-brandschutz.de
Internet: www.hr-brandschutz.de

Metzgerei

Michael Kiermeier

Hofmark 10
93326 Offenstetten
Telefonbuch 09443 / 6441

ELEKTRO & AUFZUGSTECHNIK
OBERNDORFER GmbH & Co. KG

- ▶ Elektroinstallation
- ▶ EIB / KNX - Systeme
- ▶ Netzwerktechnik
- ▶ Elektrogeräte - Service
- ▶ Wartung
- ▶ Modernisierung
- ▶ Neuanlagen
- ▶ 24h - Notdienst

Raffelstrasse 2 • D-93326 Abensberg • Fon 09443-5115 • www.elektrotechnik-obern-dorfer.de

Manfred Rauscher
Bezirksschornsteinfegermeister

Hofmark 59
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43 - 90 38 94 • Fax 90 38 93
E-Mail: mrkamin@t-online.de

Spargelparadies
Gabelberger

HOFECAFE

- Frühstück in versch. Variationen
- kleiner Mittagstisch nach Anmeldung
- Kaffee und selbstgemachte Kuchen
- Auch außerhalb der Öffnungszeiten
- Familien-, Betriebs- und Weihnachtsfeiern
- Seminare
- Bewirtung von Busgesellschaften nach Anmeldung

Öffnungszeiten Hofcafé:
Sa. 8 bis 17 Uhr / So. 8 bis 18 Uhr
Mo. und Di. 8 bis 17 Uhr
Reservierung im Hofcafé erwünscht!
Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Gabelberger

Hofmark 32 • 93326 Offenstetten
09443/6447 • cafe@spargelparadies.de

Immobilien-Management
Sissy Hutterer

Wir erstellen auch Mieter-NK-Abrechnungen

Immobilien-Fachwirtin IHK
Sandkreppe 3
93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon: 09443-1899
E-Mail: sissy@fa-hutterer.de
www.fa-hutterer.de

Schmierstoffe
FERG LUKOIL GENESIS MOTOR OIL

Am Sommerkeller 9 • 93326 Offenstetten
Tel.: 09443-90 58 68 • Fax: 09443- 45 99 99
E-Mail: info@schmierstoffe-ferg.de
www.schmierstoffe-ferg.de

Hans Bachhuber
Bauunternehmen GmbH

Planen • Rohbau • Umbau • Schlüsselfertigbau

Waltunstraße 16 • Offenstetten • 93326 Abensberg
Tel.: 09443-7464 • www.bachhuber-bau.de

Alles für Ihr schönes Zuhause! **Jetzt NEU!**

NATURSTEINPARK
Natursteine für den Innen- und Außenbereich

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9-18 Uhr
Samstag: 9-12 Uhr

Neumeier GmbH, 93326 Offenstetten, Kuhweide 1, Tel. (0 94 43) 9 25 75 20, www.natur-stein-park.de

Gasthaus Kiermeier

Hofmark 24
93326 Offenstetten
Telefon 09443 / 6440

elektro gerhard resch
meisterbetrieb

prüfung
beratung
planung
ausführung
verkauf

degenhardstraße 10 phone 09443 90 61 16
93326 offenstetten fax 09443 90 61 17
www.el-resch.de mobile 0171 20 35 433 resch@el-resch.de

Allianz

Ludwig Schleicher
Geprüfter Versicherungskaufmann IHK
Generalvertretung der Allianz

Hofmark 68
93326 Abensberg
Telefon: 0 94 43 63 86
Telefax: 0 94 43 38 14
Mobil 01 71 2 30 90 83
ludwig.schleicher1@allianz.de
http://vertretung.allianz.de/agentur.schleicher

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentvermögen und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Global Investors

K fliese und stein
köglmaier

Öxlau 1
93326 Offenstetten
Tel.: (09443) 927690

PLANUNGSBÜRO
BACHHUBER

Erwin Bachhuber (Dipl. Ing. FH)
Frönastraße 41
93326 Abensberg / Offenstetten

09443 6445
09443 3132
0160 918 928 47

info@planungsbuero-bachhuber.de
www.planungsbuero-bachhuber.de

Abensberger Spargel
weiß und grün
täglich frisch ab Hof

Fam. Brandl
Hofmark 33
93326 Abensberg - Offenstetten
Tel: **09443 / 905434**

Ritz & Hiller PartG mbB
- Steuerberatungsgesellschaft -
Kornblumenstraße 14
93326 Abensberg
www.steuerberater-ritz.de

Daniel Ritz
Daniel Ritz | Ihr Steuerberater aus Abensberg!

Sanierung des Wasserwerks Offenstetten teurer als geplant

Der Ausschuss des Zweckverbandes zur Wasserversorgung – Rottenburger Gruppe hat bei seiner Sitzung einige zukunftsweisende Projekte angestoßen. Die schon beschlossene Sanierung des Wasserwerkes Offenstetten – „unser bester Brunnen“ sagte Vorsitzender Hans Weinzierl – wird sich deutlich verteuern. Zunächst war von rund 575 000 Euro ausgegangen worden. Bei weitergehenden Untersuchungen wurden einige kostensteigernde Punkte definiert. Knapp 190 000 Euro Mehrkosten sind zu erwarten.

Nach Öffnung der innenliegenden Wärmedämmung wurde die Gebäudedecke angebohrt, gleichzeitig wurde die Dachhaut geöffnet, um den Aufbau der Dachkonstruktion prüfen zu können. Die bisherige Wärmedämmung (Styroporplatten) wird durch Aufdachdämmung ersetzt. Das Gebäude erhält einen Vollwärmeschutz. Der Oxydator-Behälter und der Filterkessel sollten ursprünglich gereinigt und neu beschichtet werden. Da die Zugangsöffnungen zu klein sind, müssen die Kessel ausgetauscht werden.

Das innere Treppengeländer ist wegen zu geringer Brüstungshöhe auszutauschen, der äußere Zugang soll mit einer Rampe gemäß den Anforderungen aus dem LEADER-Pro-

gramm versehen werden. Das Wasserwerk wird Außenstelle des Projekts „Informationszentrum“. Der Zugang zu den beiden Wasserkammern wird nach Unfallverhütungsvorschriften mit je einer Schiffstreppe versehen. Die elektrische Schaltanlage wird komplett ausgetauscht. Der aktuelle Kostenrahmen beläuft sich nun auf rund 763 300 Euro. Die Ausschussmitglieder stimmten geschlossen für die Ausführungsplanung.

(ph)



Der Erweiterungsbau für das Informationszentrum zur Trinkwasserversorgung und zum Grundwasserschutz in Pattendorf – ein LEADER-Projekt – macht gute Fortschritte.

Kaminkehrer werden!

Wir bilden aus!

Unser Betrieb besteht aus zwei Kaminkehrermeistern, die seit fast 20 Jahren miteinander arbeiten. Der Kehrbezirk Hausen, für den ich zuständig bin, fängt in Offenstetten an, geht dann die alte B 16 bis Thaldorf, über Mitterfecking, Hausen und Teugn und zurück über Großmuß und Schambach. Insgesamt fast 2400 Anwesen die zu betreuen sind.

Was machen wir:

Bei regelmäßigen Kontrollen sorgen Kaminkehrer dafür, dass Kamine, Abgasleitungen, Kaminöfen, Heizungs- oder Lüftungsanlagen sauber sind und einwandfrei funktionieren. Vom Dach oder Speicher aus reinigen wir Kamine mit dem Kehrbesen, um Ruß und andere Ablagerungen zu entfernen. Mit einer Kamera oder einem Spiegel prüfen die Kaminkehrer, ob der Querschnitt frei ist. Beides kehren und überprüfen geht teilweise auch vom Keller aus. Für das Kehren kommt dann eine Haspel zum Einsatz.

Mit einem Messgerät prüfen wir, ob zum Beispiel der

Kohlenmonoxid-Wert im Abgas zu hoch ist. Kohlenmonoxid ist ein giftiges Gas, das in erhöhter Konzentration bei Abgasaustritt lebensgefährlich sein kann. Liegt das Messergebnis über den zulässigen Höchstwerten, muss der Kaminkehrer den Besitzer informieren und nach erfolgter Wartung oder Reparatur die Messung wiederholen. Regelmäßige Messungen sind wichtig für die Sicherheit und für den Umweltschutz. In Absprache mit dem Betriebsinhaber planen die Mitarbeiter Kundentermine und tragen Daten in den Computer ein. Umweltschutz und Energie sparen sind aktuelle Verbraucherthemen. Daher gehört es fast schon zum Tagesgeschäft, Fragen zu beantworten und Kunden darüber zu informieren, wie sie richtig heizen und Energie sparen können.

Sollte sich jemand für den Beruf interessieren, oder auch ein Praktikum machen wollen, meldet Euch bitte.

Manfred Rauscher, Kaminkehrermeister:

Tel.: 09443 / 903894

Kamaradschaftsabend der Feuerwehr



Die Feuerwehrler des Jahres (2. v.l.) David Wöhl, Michael Ingerl und Thomas Meyer mit den Kommandanten Stefan Lanzl und Andreas Mirlach

Ein volles Haus konnte die Feuerwehr beim Kameradschaftsabend im Cabrizio verzeichnen. Wolfgang Huber, Vorsitzender des Feuerwehrvereins, wertete dies als Zeichen für den guten Zusammenhalt in der aktiven Truppe und das harmonische Miteinander in der Feuerwehrfamilie. Huber freute sich, dass die Beschaffung des neuen Löschfahrzeugs gute Fortschritte mache.

Auf ein einsatzreiches Jahr konnte die aktive Mannschaft zurückblicken. Kommandant Stefan Lanzl zeigte auf, dass die Wehr bisher 57 Einsätze zu verzeichnen hatte. Ebenso fleißig waren die Wehrmänner bei den Übungen. Die Wehr zählt insgesamt 57 Dienstleistende, davon 46 Einsatzkräfte, darunter 21 Atemschutzträger sowie 11 Jugendliche.

Ehrung zum Feuerwehrmann des Jahres: Bei der Jugend belegte David Wöhl den ersten Platz mit 35 besuchten Übungen, gefolgt von Filip Hermann (15). Bei den Erwachsenen lag Meyer Thomas mit 32 Übungen und 29 Einsätzen vorn, gefolgt von Michel Ingerl (22/34). Kommandant Lanzl teilte mit, dass die Beschaffung des Löschfahrzeuges HLF 20 bereits in vollem Gange ist, mit der Bereitstellung könne man

wahrscheinlich Ende April rechnen.

Der Erweiterungsbau des Gerätehauses macht gute Fortschritte. Lanzl hofft, dass der Rohbau heuer noch fertig wird, damit man im Winter mit dem Innenausbau weitermachen kann. Ein großes Lob gab es für die vielen fleißigen Helfer, die schon hunderte von Arbeitsstunden geleistet haben. Auch das neue Jahr, so Lanzl, warte mit vielen Ausbildungen. Der Kommandant bedankte sich abschließend bei der Stadt für die stets aktive Unterstützung, bei seinem Stellvertreter Andreas Mirlach, bei den Löschmeistern und Gruppenführern sowie den „Pensionisten“.

2. Bürgermeister Dr. Bernhard Resch lobte die Einsatzfreudigkeit und den guten Ausbildungsstand der Wehr. Die Jugendarbeit sei ein wertvoller Beitrag und biete den Heranwachsenden eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Hoch einzuschätzen sei der uneigennützig Einsatz, der besonders bei schweren Verkehrsunfällen sehr belastend für die Einsatzkräfte sei. Bei einem Essen blieb man noch in kameradschaftlicher Runde beisammen.

(ph)

Weihnachtsspende an den Kindergarten Offenstetten

Die zweite, von dem Abensberger Apparate- und Behälterbauer „Michael Glatt Maschinenbau“ getätigte Spende zur Weihnachtszeit 2018 geht an den Kindergarten „St. Vitus“ in Offenstetten. Die Geschäftsführer Martin Dreßen und Jens Otto überreichten die Spende

an Kindergartenleiterin Frau Rumpel und einige Spiele an die Kinder. Geplant sei mit dem Geld die Anschaffung einer Wasserbahn, sagte Frau Rumpel und bedankte sich bei den Geschäftsführern.

Kontakte die Freude bereiten für Frauen

Unter diesem Motto lud der Frauenbund Offenstetten am 20. November alle Frauen in das Pfarrheim ein. In einem gemütlichen Ambiente wurden viele Neumitglieder jedes Alters sowie auch einige langjährige Mitglieder vom Vorstand herzlich begrüßt.

Bei einer großen Auswahl an Snacks und verschiedenen Weinen informierte der Vorstand die Anwesenden über Veranstaltungen des letzten Jahres und über für das kommende Jahr geplante. Anschließend wurde ein Film über die Gemeinschaft des Frauenbundes und den Möglichkeiten im Frauenbund gezeigt. Die Frauen konnten Fragen stellen oder auch Anregungen einbringen, was sie interessant fänden für die nächs-

ten Programme.

Der Abend wurde lang mit tollen Gesprächen, neuen Bekanntschaften und mit viel Lachen gingen die Damen spät nach Hause. Für jeden war etwas dabei.

Der Frauenbund Offenstetten möchte Frauen jedes Alters ansprechen. Von 19-99 Jahre sollen Frauen sich hier finden können.

Wenn auch Sie Interesse haben und sich einfach informieren möchten, können Sie sich gerne bei Katrin Handschuh unter der Nummer 09443-918136 oder Sylvia Stocker 09443-3883 melden.

(sr)

LWO kümmert sich um Verkehrssicherheit: 12 Verkehrsmännchen und -frauen sollen helfen

Der Straßenverkehr nimmt auch in Offenstetten deutlich zu, die Kindereinrichtungen wachsen und insbesondere in den Neubaugebieten sind viele kleine Kinder mit ihren Rollern und Fahrrädern unterwegs. Leider verhalten sich die Autofahrer und die Baustellenfahrzeuge nicht immer dieser Situation angepasst.

Die LWO will dieser Situation durch Verkehrsmännchen und -frauen Besserung verschaffen. Die Idee dazu kam vom 1. Vorsitzenden Dr. Bernhard Resch und Sponsoren waren schnell gefunden: Johann Lengger und das Autohaus Fischer waren spontan begeistert und spendeten je zwei Männchen. Die Stadträte



Michael Kiermeier, Manfred Rauscher, Fritz Zeilbeck und Dr. Bernhard Resch spendierten ebenso je zwei Männchen. Die zwölf Männchen und Frauen werden nun an neuralgischen Punkten aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren.

(br)

Räum- und Streupflicht

Wer ist eigentlich dafür zuständig, dass der Gehweg vor dem Haus geräumt und gestreut ist?

Wenn es darum geht, die Gehwege vor und Zufahrtswege zu einem Haus frei zu räumen, dies gilt aber auch für nicht bebaute Grundstücke, steht grundsätzlich immer der Eigentümer in der Pflicht. Diese Aufgabe kann er zwar an andere übertragen - etwa indem er im Mietvertrag oder in der Hausordnung festhält, dass die Mieter seines Hauses sich um den Winterdienst kümmern. Doch rein rechtlich bleibt er dafür verantwortlich, dass diese ihrer Verpflichtung auch nachkommen.

Kernzeit für die Räumung ist in der Regel der Zeitraum von 7 Uhr morgens bis 20 Uhr abends. Allerdings gibt es Einschränkungen: Wenn es 24 Stunden ununterbrochen am Stück schneit oder über Stunden hinweg Eisregen niedergeht, wird kaum ein Fußgänger ernsthaft freie und gestreute Bahnen auf dem Gehsteig erwarten können. Bei ungewöhnlichen Wetterverhältnissen erlaubt der Gesetzgeber den Verantwortlichen, Schneeschippe und Streueimer so lange stehen zu lassen, bis das Schlimmste vorbei ist. Jedoch bedeutet das nicht, dass der Winterdienst einmal pro Tag erledigt wäre: Falls notwendig, muss man auch mehrmals am Tag antreten.

Höchste „Räum-Priorität“ hat der Gehweg vor dem Haus bzw. um das Grundstück: Hier muss ein mindes-

tens ein 1,00 Meter breiter Streifen freigeräumt werden, auf dem zusätzlich gestreut wird. Gleiches gilt, wenn kein Gehsteig vorhanden ist. Dann muss am Rand der öffentlichen Straße ein entsprechend breiter Bereich freigehalten werden. Grundsätzlich muss geräumter Schnee neben der Gehbahn so gelagert werden, dass der Verkehr dadurch nicht gefährdet oder erschwert wird.

Salz oder Sand? In Abensberg und in den Stadtteilen ist die Verwendung Streusalz nur an besonders gefährlichen Stellen (Steigungen, Treppen usw.) erlaubt. Es gibt jedoch umweltfreundliche Alternativen wie Sand, Split oder auch Asche, welche ausdrücklich erwünscht sind.

Verunglückt ein Fußgänger auf dem Gehweg vor dem Haus auf einer Eisplatte, wird man sich zunächst an denjenigen wenden, der fürs Räumen und Streuen zuständig gewesen wäre. In der Regel springt dann dessen Privathaftpflichtversicherung ein und übernimmt die Kosten. Wer das allerdings als Freifahrtschein nimmt, um der lästigen Winterarbeit zu entkommen, riskiert einiges: Bei Wiederholungsfällen kann der Versicherungsschutz erlöschen. Wenn man krank wird oder in den Urlaub fährt, muss man sich um eine Vertretung kümmern. Bei einem Unfall droht sonst noch eine Anzeige wegen fahrlässiger Körperverletzung.

(ph)

Bunter Abend mit dem MGV

Der Männergesangsverein Harmonie hatte zum Bunten Abend geladen, dies war bereits die dritte Veranstaltung in diesem Jahr. Viele Musikfreunde hatten den Weg zum Hopfensperger gefunden, sodass der Saal gut gefüllt war trotz herrlichem Oktoberwetter und gleichzeitigem Herbstmarkt in Abensberg.

Der Männerchor eröffnete mit dem „Rennsteiglied“ die Veranstaltung. MGV-Vorsitzender Michael Wimmer begrüßte Gäste wie Mitwirkende. Den Begrüßungsworten schloss sich 2. Bürgermeister Bernhard Resch an. Er lobte den MGV, der mit unterschiedlichsten Veranstaltungen eine kulturelle Bereicherung für den Ort darstellt.

Chorleiter Franz Brunner verwunderte viele, als er mit Putzeimer und Haushaltsleiter erschien, um ein Fenster zu putzen. Dann setzte er sich in gewohnter Weise ans Piano und spielte das Lied vom „Fensterputzer Kare“. Den Zuhörern schmeichelte er mit der Erklärung, welche Vorzüge Ältere haben mit dem Lied „Nehmts an Alten“.

Die Abensberger Heimsänger erfreuten mit ihren

humorvollen Mundartliedern. Ferdinand Lanz spielte Gitarre und brachte in seiner typischen Art spitze Kommentare und Witze in die unterhaltsame Darbietung ein. Ein neues Duo stellte sich vor, Rudolf Kohl, Klavier, und Hannes Fleischmann, Gesang. Ihre Beiträge waren allesamt Tonfilm-Ohrwürmer aus den 20er und 30er Jahren.

Josef Brandl jun., zweiter Chorleiter des MGV, lobte in unnachahmlicher Weise sein „Bayernland“ und brachte noch eine „musikalische Getränkekarte“ zur Pause. Das Duo „Pillmeier-Bräu-Hörner“, Gerd Pillmeier und Erwin Habichtobinger, spielten auf ihren Hörnern Volkstümliches zum Mitsingen.

Mit einer besonderen Überraschung wartete Vorstand Michael Wimmer auf, unter allen Besuchern wurden aus den Eintrittskarten drei Gewinner ausgelost, bei denen der MGV die Zeche übernahm. Bei dem rund dreistündigen Programm herrschte aufmerksame Stille im Saal und ihr Gefallen zeigten die Gäste mit begeistertem Beifall.

(rk)

Physiotherapie
Stephan Meier
Am Sommerkeller 2 • 93326 Offenstetten
Telefon 0 94 43 / 91 80 00
www.physio-meier.de • kontakt@physio-meier.de
Yoga-Kurse: Mo. 18.15 Uhr, Di. 9.30 Uhr, Do. 20.00 Uhr

Orathai
Thai Massage
Steinbruchstraße 9a
93326 Abensberg/Offenstetten
Telefon 0 94 43 / 92 83 45

Menü- und
Büffettservice
Birgit Riese
Party- und Heim-Koch-Service
Das exklusive Konzept für Ihr Fest
Birgit Riese
93326 Abensberg
Telefon 09443 905190
Mobil 0175 4619145

Verstehen
ist einfach.
Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.
Kreissparkasse Kelheim
kreissparkasse-kelheim.de

FZeilbeck
Perfektion in Metall
Öxiau 9-11 93326 Abensberg T. 09443/905510 www.metallbau-zeilbeck.de

Gasthaus Hopfensperger
Hofmark 56
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43/64 44

Kosmetikstudio
Ulrike Sergl
Fachkosmetikerin
Sandkreppe 21a
93326 Abensberg/Off.
09443/905133
www.kosmetik-sergl.de

FLIESEN- PLATTEN- und MOSAIKLEGER
TP THORSTEN PESL
Lindensiedlung 1 a • 93326 Offenstetten
Telefon 09443 700260 • 0171 8280287

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung!
Josef Aigner • Beratungsstellenleiter
Am Schmiedweiher 30
93326 Offenstetten
Tel.: (09443) 2846
www.jaigner.altbayerischer.de
Wir beraten Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG. **ALTBAYERISCHER**

Pillmeier
Garten- und Landschaftsbau
Frönaustraße 19 • 93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon (09443) 6886 • Telefax (09443) 7199
info@pillmeier-garten.de • www.pillmeier-garten.de
Lust auf Garten
Wir planen, gestalten und bringen neue Ideen.

Auto Kalb
BK Tankstelle
EU-Neufahrzeuge • TOYOTA Neu und Gebrauchtwagen
Kfz.Werkstatt • Kfz.Zubehör • Reifen • Felgen
Unfallinstandsetzung • Autoglasservice
Kreittmayerstraße 2 • 93326 Abensberg-Offenstetten
Tel. 0 94 43/12 93 • Fax 0 94 43/57 20 • E-Mail: info@autokalb.de

SCHLAF DICH GLÜCKLICH!
schmidleitner-naturbetten.de
Schlafsysteme Bettwäsche Matratzen Bettgestelle
Zirbenprodukte Allergikerbedarf
Offenstetten Langquaid

• **Malerbetrieb** •
Stefan Ruß
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten!
Werkstatt: Rudolf-Diesel-Straße 20
Lilienweg 5 Telefon 01 71 / 4 46 57 50
93326 Abensberg Telefax 0 94 43 / 92 89 11

Ihre Bank vor Ort
Raiffeisenbank
Bad Gögging eG

WIMMER
HAUSTÜREN
ZIMMERTÜREN
FENSTER
Wimmer GmbH
Offenstetten
Hofmark 44
D-93326 Abensberg
Tel. 09443 2553
Fax 09443 7409
info@haustueren-wimmer.de
www.haustueren-wimmer.de

• Wand- und Deckensysteme
• Altbausanierung
• Trocken-Estrich
• Parkett-, Laminat-, Kork- und Linoböden
• Fenster und Haustüren
• Zimmertüren
• Markisen
• Insektenschutz
Besuchen Sie unsere neue über 500 m² große Fenster – Türen – Bodenausstellung mit Riesen-Auswahl.
Lengger
der Baubau-Prof! Bauelemente • Innenausbau
Fenster Türen Böden Garagentore Trockenbau
93326 Abensberg • Rudolf - Diesel - Strasse 16
Ausstellung, Büro und Werkstatt: Tel.: 09443/5398 • Fax.: 09443/906350
www.lengger-montagen.de • info@lengger-montagen.de
Angebot, Aufmaß, Montage - alles aus einer Hand!

Gemeinsam der Toten der Kriege gedacht

Mit einer eindrucksvollen Feier gedachten Pfarrgemeinde und Vereine der Toten der Kriege, Terror und Gewalt.

Erinnern und Gedenken helfen die Philosophie des Todes zu überwinden. Mit diesem Gedanken erinnerte Pfarrer Wolfgang Schillinger an das Jahr 1818, als die englische Autorin Mary Shelley in ihrem Roman den Studenten Viktor Frankenstein an der Universität Ingolstadt nach dem Geheimnis des Lebens suchen lässt. Doch er erschafft nur ein Monster und muss erkennen, dass er ohne Gott nur das erschreckende Mysterium des Todes finden kann.

Hundert Jahre nach dem Erscheinen des Romans habe die Welt wieder dem Geheimnis des Todes gegenübergestanden. Millionen hätten ihr junges Leben verloren und Throne seien in den Staub gesunken. Es entwickelte sich eine Philosophie des Todes mit der Idee, dass das Kräftige und Starke sich bewähren und wachsen könne. Mit diesen Gedanken sei der Nährboden für das Ausloten des Todesgeheimnisses in den Jahren von 1939 bis 1945 geschaffen worden.

Bei der anschließenden Trauerfeier an der Krieger-Gedächtniskapelle erinnerte 2. Bürgermeister Dr. Bernhard Resch an die gravierenden Fehler in den Friedensverträgen von 1919, die letztlich zum 2. Weltkrieg geführt hätten. Nun herrsche seit sieben Jahrzehnten Frieden in Europa. Besonders bewegt habe ihn vor einigen Jahren, als er am französischen Nationalfeiertag zusammen mit Bürgermeister Eddy Valadier am Ehrenmal der Partnerstadt St. Gilles einen Kranz niederlegen durfte. Diese Freundschaft sei der Garant, dass es unter den Völkern Europas wohl nie mehr zu einem Krieg kommen werde.

Anschließend legte der Vorsitzende des Krieger-, Kameraden- und Reservistenvereins, Robert Hutterer, einen Kranz an der Gedenkstätte nieder. Der Männergesangsverein sang dazu das Lied vom Guten Kameraden.

Wir gratulieren

zum runden Geburtstag von Anna Greis (90) und Sr. Petronilla Frank (90)

Terminkalender

Januar

- 01. Neujahrsschießen der Schützengesellschaft, 19 Uhr, Hopfensperger
- 06. Neujahrsempfang der LWO, 11.15 Uhr, Empfangshalle Schloss
- 06. Christbaumversteigerung der Schützengesellschaft, 19.30 Uhr, Hopfensperger
- 11. Kennenlern-Abend der KLJB, 19 Uhr, Pfarrheim
- 13. Christbaumversteigerung des MGV, 19 Uhr, Hopfensperger
- 16. Vortrag der Eigenheimervereinigung, 19.30 Uhr, Hopfensperger
- 18. Vortrag des Frauenbundes, 19 Uhr, Pfarrheim
- 22. Seniorennachmittag mit Dia-Rückschau, 1 Uhr, Pfarrheim
- 26. Don-Bosco-Fest der Pfadfinder
- 26. Watt-Turnier des TSV, 19 Uhr, Sportheim
- 27. Ewige Anbetung, Senioren, Cabrinihaus-Kirche
- 27. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr, 19.30 Uhr, Kiermeier

Februar

- 01. Königsschießen der Schützengesellschaft, 19 Uhr, Hopfensperger
- 02. Gemeinsame Skifahrt Feuerwehr und KLJB
- 09. Faschingsfeier des SKC
- 10. Winterwanderung der KAB, 13 Uhr, Vitusplatz
- 16. Ball der Vereine, Cabrizio
- 23. Theaterfahrt des Frauenbundes nach Regensburg
- 26. Seniorennachmittag mit lustigen Sketschen, 14 Uhr, Pfarrheim

März

- 01. Weltgebetstag der Frauen, 19 Uhr, Pfarrheim
- 09. Brauereiführung Pillermeier-Bräu Langquaid
- 10. Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins, 15 Uhr, Hopfensperger
- 15. Generalversammlung der KLJB, 19.30 Uhr, Pfarrheim
- 16. Jahreshauptversammlung der Eigenheimervereinigung, 19.30 Uhr, Hopfensperger
- 17. Jahreshauptversammlung des Krieger- und Kameradenvereins, 19.30 Uhr, Kiermeier
- 22. Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung, 19.30 Uhr, Sportheim
- 24. Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins, 19.30 Uhr, Hopfensperger
- 29. Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft, 19.30 Uhr, Hopfensperger
- 29. Jahreshauptversammlung des SKC, Sportheim Abensberg

April

- 05. Meditative Wanderung des Frauenbundes
- 05. Jahreshauptversammlung des TSV, 19.30 Uhr, Sportheim
- 07. Fastenessen im Pfarrheim, Veranstalter Pfadfinder
- 09. Sitztanz mit Christine Piehler, Senioren, 14 Uhr, Pfarrheim
- 10. Maibaum-Besprechung, alle Vereine, 19.30 Uhr, Gerätehaus
- 11. Jahreshauptversammlung der LWO
- 12. Jahreshauptversammlung der KAB, Pfarrheim
- 13. Watt-Turnier des SKC, 19 Uhr im „Siggel“
- 20. Georgstag der Pfadfinder
- 22. Emmausgang der KAB
- 27. Altötting-Wallfahrt, Frauenbund und Pfarrei / Senioren
- 30. Maibaum-Aufstellen, alle Vereine, Gerätehaus der Feuerwehr

Impressum

V.i.S.d.P.: LWO Offenstetten
1. Vors. Dr. Bernhard Resch
Graf-von-Tauffkirchen-Str. 5, 93326 Offenstetten
bernhardresch@gmx.net

Redaktionsteam:

Rüdiger Kersten (rk), Andreas Meister (am), Peter Hübl (ph), Manfred Rauscher (mr), Bernhard Brandl (bb), Dr. Bernhard Resch (br), Nicole Ettlinger (ne), Sophie Resch (sr), Matthias Berger (mb)

„Offenstetten informiert“ wird kostenlos an alle Haushalte in Offenstetten, Hörlbach und Gaden verteilt. Im Internet finden Sie „Offenstetten informiert“ unter der Adresse www.offenstetten.de

Druck: Kelly-Druck